

Gefragte Ausbildungen ausgebaut

Mehr Ausbildungsplätze für Ergotherapie und Radiologietechnologie

SALZBURG. Das Land erhöht die Zahl der Studienplätze bei Ausbildungen mit gestiegenem Bedarf. Für Ergotherapie

KARRIERE

werden es doppelt so viele sein wie bisher, bei Radiologietechnologie sind es in den kommenden drei Jahren um drei Plätze mehr pro Jahr.

Gefragte Berufe

„Möglichst viele sollen die Möglichkeit zur Ausbildung für diese Gesundheitsberufe haben. Beide sind sehr gefragt, weshalb die Studiengänge am Bildungszentrum der Salzburger Landeskliniken und an der Fachhochschule Urstein aufgestockt werden“, sagt Landeshauptmann-Stellvertreter Christian Stöckl. Aktuell gibt es

15 Ausbildungsplätze pro Jahr für Radiologietechnologie. Bis 2025 ist die Aufstockung auf 18 pro Jahr gesichert. Das Bachelorstudium dauert sechs Semester an der Fachhochschule Urstein und dem Uniklinikum Salzburg. „Der Bedarf an gut ausgebildeten Fachleuten im komplexen und ständig wachsenden Gesundheitsbereich ist groß“, sagt FH-Geschäftsführer Dominik Engel.

Ergotherapieplätze

Die Studienplätze für Ergotherapie werden von derzeit 20 Plätzen alle drei Jahre auf 40 ab dem Studienjahr 2023/24 verdoppelt. Auch hier dauert die Ausbildung sechs Semester und findet an Fachhochschule und Uniklinikum Salzburg statt. „Wir stellen ein hohes Interesse an der Ausbildung fest und richten unsere Organisation darauf aus“, sagt Ma-



LH-Stv. Stöckl mit Labus, ärztlicher Leiter Tamsweg. Foto: Land Salzburg/Neumayr

ria Meusburger, Leiterin des Bildungszentrums der Landeskliniken. Bei den medizinisch-technischen Gesundheitsfachberufen wurden bereits in den vergangenen Jahren Ausbildungsplätze aufgestockt:

- Seit 2020/21 zusätzliche Ausbildungsplätze für die Biomedizinischen Analytiker
- Im Studiengang für Hebammen wurden 2022/23 die Studienplätze verdoppelt.